

Leistungsverzeichnis

(mit Langtext)

über

Putzarbeiten

30.03.2026

Stadt Delmenhorst

Am Stadtwall 1

27749 Delmenhorst

Tel.: 04221-992731

Fax: 04221-991260

Projekt: Erweiterungsneubau Kinderhaus Hasport

Ausschreibungs-LV

Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

Inhaltsverzeichnis

(Mit klicken auf die Seitenzahl gelangen Sie zum Abschnitt)

Inhaltsverzeichnis

1	Putzarbeiten	3
1.1	Innenputz - DIN 18350	5
1.2	Außenputz - DIN 18550.....	10
1.3	Gerüstarbeiten.....	14
1.4	Stundenlohnarbeiten	15
	Zusammenstellung Gewerk 1 Putzarbeiten.....	17
	Gesamtzusammenstellung Putzarbeiten.....	18

1

Putzarbeiten

Allgemeines

Die Stadt Delmenhorst plant den Erweiterungsneubau eines Kinderhauses im Stadtteil Hasport an der Seestraße 40 / Ecke Nachtigalstraße. Der Erweiterungsneubau wird an das bestehende Jugendhaus angebaut. Im hinteren Bereich des gesamten Gebäudes grenzt ein öffentlicher Spiel- und Bolzplatz an. Das geplante Kinderhaus sowie das bestehende Jugendhaus werden von der AWO Delmenhorst geleitet und bieten Kindern sowie Jugendlichen diverse Freizeitaktivitäten an.

Der Erweiterungsneubau wird in einschaliger Massivbauweise errichtet. Das Bestandsgebäude ist ein Holzständerbau. Es wird eine Grundfläche von ca. 125 m² neu bebaut, das Bauvolumen umfasst ca. 545 m³. Das Gebäude ist eingeschossig und nicht unterkellert. Die Dachfläche besteht aus einem Pfettendach mit ca. 16° Dachneigung.

Bauort und Baustellenverhältnisse

Die Baufläche befindet sich auf einem Grundstück der Stadt Delmenhorst in unmittelbarer Nähe zum öffentlichen Spielplatzgelände und dem Hasportsee.

Vor Beginn wurde das Grundstück von LGLN anhand von Luftbildern auf Kampfmittel ausgewertet, ohne erforderlichen Handlungsbedarf.

Ergeben sich während der Bauausführung Hinweise auf Gegenteiliges, ist der AG umgehend zu informieren und die Arbeiten sind vorerst zu pausieren.

Die Erschließung der Baustelle erfolgt von der Grundstückszufahrt an der Seestraße über den öffentlichen Fuß- und Radweg. Bei allen An- und Abtransporten ist besondere Vorsicht geboten.

Die Wegfläche ist **durchgehend** freizuhalten und darf nicht durch Fahrzeuge versperrt werden. Im Bereich der Baustellenzufahrt und seitens des Baufeldes befinden sich große Rotbuchen, die Höhe der Transportfahrzeuge und der Schutz der Baumwurzeln ist dementsprechend einzuplanen.

Das bestehende Jugendhaus bleibt während der gesamten Bauzeit in Betrieb, deswegen ist zu jederzeit, trotz aufgestelltem Bauzaun mit dem Aufenthalt von Kindern in der Nähe oder der Baustelle auszugehen. Höchste Wachsamkeit wird vorausgesetzt. Bauwasser und Baustrom sind auf der Baustelle vorhanden und werden vom AG kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die zur Verfügung gestellten technischen Anlagen sind sorgsam zu behandeln. Ein sorgsamer und sparsamer Umgang sind Voraussetzungen für die kostenlose Nutzung. Verschmutzungen und Verunreinigungen des öffentlichen Straßenraumes sind unverzüglich durch den AN zu beseitigen. Es wird dem AN empfohlen, die Gegebenheiten vor Baubeginn zu besichtigen.

Der bei den Arbeiten anfallende Abfall (Mülltrennung) ist von dem AN zu entsorgen, dies hat spätestens zum Ende einer jeden Woche ohne Aufforderung durch die Bauleitung zu erfolgen, nach Bedarf in kürzeren Abständen.

Kommt der AN seiner Pflicht nicht nach, kann dieses von der Bauleitung veranlasst werden und wird dem AN in Rechnung gestellt.

Der AN ist verpflichtet die Bestätigung der Entsorgung von nachweispflichtigen Stoffen der Bauleitung unaufgefordert zu übergeben. Die Baustellenverhältnisse sind bei der Bearbeitung und Kalkulation des Angebots zu berücksichtigen.

Zusätzliche technische Vorbemerkungen

- Auf die Beachtung der Schutzmaßnahmen der Berufsgenossenschaft wird besonders hingewiesen.
Für die Folgen von eventuellen Unfällen trägt der Unternehmer die alleinige Verantwortung.
- Die geltenden Unfallverhütungsvorschriften sind strengstens zu beachten.
- Der AN hat seinen Bauschutt laufend, jedoch mindestens einmal wöchentlich, zu entfernen. Wird ein
Container bauseits gestellt, werden die Kosten umgelegt.
- Für Diebstähle und Zerstörungen an Materialien und Bauleistungen haftet der Auftragnehmer bis
zum Tag der Abnahme der Arbeiten.
- Es wird nach Abschluss der vertraglichen Leistungen eine vertraglich vereinbarte Abnahme
durchgeführt.
- Sämtliche Arbeiten sind ohne Unterbrechungszeit und zügig auszuführen. Eine Abstimmung mit
anderen in der Ausführung befindlichen Gewerken ist vorzunehmen.
- Die Ausführung der parallel laufenden Gewerke und damit eventuell
aufkommende Behinderungen
berechtigten nicht zu Nachforderungen.
- Flächen für die Baustelleneinrichtung stellt der AG kostenlos zur Verfügung. Nach
Abschluss der
Arbeiten ist die Baustelle in sauberem Zustand zu hinterlassen.
- Baustrom und Bauwasser werden vom AG bereitgestellt.
- Der Auftragnehmer hat sich vor Arbeitsausführung über die genaue Lage von
Hindernissen, wie
Leitungen, Kabel, Kanäle, Vermarkungen u. dgl. zu informieren und ggf. eine
Aufgrabungserlaubnis
der öffentlichen Versorger einzuholen.
- Bereits vorhandene Absteckungen, Grenzsteine, Festpunkte, Höhenmarken usw.
für Gebäude oder
Straßen- und Wegeführungen sind vor Arbeitsbeginn durch den Auftragnehmer zu
sichern.
- Änderungen oder Ergänzungen der Ausführung sind nur mit schriftlicher
Genehmigung der
Bauleitung oder des Bauherrn möglich.

Der Bieter versichert,

1. dass er sich über die Baustelle, ihre Zugänglichkeit, die Möglichkeit der
Materiallagerung, Versorgung mit Wasser und elektrischer Energie sowie aller
besonderen örtl. Verhältnisse, die die Preisbildung beeinflussen, unterrichtet hat.
Nachforderungen aus Unkenntnis der örtlichen Situation werden nicht anerkannt.
2. dass im LV keine Unklarheiten sind.
3. dass er über die zur fach- und fristgerechten Baudurchführung erforderlichen
Arbeitskräfte und Betriebsmittel verfügt und dass ihre fristgerechte Bereitstellung
gesichert ist.

Baustelleneinrichtung

Angaben zur Ausführung

Die Baustelleneinrichtungen, die für die Erbringung der in den nachfolgenden Leistungsbereichen beschriebenen Leistungen erforderlich oder sinnvoll sind, sind Nebenleistungen gemäß DIN 18299, z.B. Gerüste, Hebewerkzeuge, Kräne und Transportmittel. Diese werden nicht gesondert vergütet. Alle Leistungen umfassen auch die Lieferung der dazugehörigen Materialien, einschl. Abladen frei Verwendungsstelle.

Maßgebend für die Endabrechnung sind die tatsächlichen Maße und die Einheitspreise des nachstehenden Angebotes.

Behördliche Auflagen sind bindend für den AN und der Bauleitung anzuzeigen. Ein Baugrundgutachten liegt vor. Die zur Verfügung gestellten Unterlagen müssen vom AN eigenverantwortlich auf ihre Richtigkeit und Maßgenauigkeit für den AN betreffende Leistungen geprüft werden. Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z. B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste und soweit bekannt sind vor Arbeitsbeginn mit den Bestandsunterlagen abzugleichen. Mit parallel stattfindenden Arbeiten anderer Unternehmer/ Auftragnehmer ist zu rechnen.

Es wird dem AN untersagt, ohne öffentlich-rechtliche Genehmigung den öffentlichen Straßenraum zu blockieren. Evtl. Ausnahmen und Genehmigungen sind vom AN bei der Stadt eigenverantwortlich zu beantragen.

1.1

Innenputz - DIN 18350

Allgemeine Vorbemerkungen

Grundlage für die Ausführung der Putzarbeiten ist die VOB Teil C DIN 18350 (neuste Fassung) und die handwerklichen Regeln gemäß dem Stand der Technik.

Untergrund

Der Putzgrund Kalksandstein-Mauerwerk muss den Ausführungsregeln der DIN EN 1996-1-1/NA und den Anforderungen der DIN 18550-1,2 genügen. Die Prüfung des Untergrundes hat gemäß DIN 18550 und VOB, Teil C, ATV DIN 18350 durch den Auftragnehmer zu erfolgen. Mögliche Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung sind dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Innenputz

Als Innenputz ist ein Kalkzementputz gemäß DIN EN 998-1 in Verbindung mit DIN 18550-2, DIN EN 13914-2 und DIN EN 13491-2 vorgesehen und in der jeweils geforderten Oberflächenqualität herzustellen.

Das herzustellende Putzsystem ist durchgängig mit den, vom System-Hersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen. Zur Gewährleistung der Verträglichkeit der einzelnen Stoffe müssen alle verwendeten Stoffe von einem Hersteller stammen.

Zur einwandfreien, fachgerechten Ausführung sind die vom Systemhersteller angebotenen Werkzeuge und Hilfsmaterialien zu benutzen, sowie die Ausführungshinweise der Technischen Merkblätter und Richtlinien des Herstellers zu beachten.

Der Putz ist bis zur völligen Aushärtung nachzubehandeln und für die nachfolgenden Gewerke, Fliesen- und Malerarbeiten freizugeben.

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
<u>Reinigung</u> Die eingebauten Ausbauelemente wie Türzargen, Fenster und Türen einschl. Verglasung, sowie sichtbar bleibende Holzkonstruktionen usw. sind sorgfältig gegen Beschädigungen und Verschmutzungen zu schützen. Nach Beendigung der Putzarbeiten sind die Abdeckungsmaßnahmen rückstandsfrei zu beseitigen. Die Fußböden sind ebenso besenrein ohne Mörtelreste zu hinterlassen, einschl. ordnungsgemäßer Beseitigung des durch die Putzarbeiten entstandenen Bauschutts.				
1.1.10	Schutzabdeckung Schutzabdeckung von Fenstern, Türen und anderen schmutzempfindlichen Bauteilen liefern und anbringen. Abdeckung während der Putzarbeiten vorhalten. Abdeckungsmaterial ist nach Beendigung der Arbeiten restlos zu entfernen und entsorgen.			
	25,600	m ²	.....	.....
1.1.20	Untergrund reinigen, haftmindernde Rückstände entfernen Putzuntergrund abkehren und reinigen, haftmindernde Rückstände (Schalöl etc.) entfernen, sonstige Unebenheiten und lose Bestandteile auf der Fläche sind zu beseitigen. Anfallender Bauschutt ist zu entsorgen. Einschl. nachfolgender Prüfung des Untergrundes auf Eignung und Tragfähigkeit.			
	185,000	m ²	.....	.....
1.1.30	Installationsschlitze schließen Installationsschlitze (Elt.- und Sanitärinstallation) flächenbündig schließen. Wandschlitze mit Mörtel ausdrücken, mit Putzgewebe in der erf. Breite überbrücken und für die nachfolgenden Putzarbeiten vorbereiten. Schlitzbreite bis max. ca. 15 cm Leistung einschl. aller notwendigen Materialien, sowie sämtliche Neben-, und Anpassarbeiten.			
	25,000	m	.....	.....
1.1.40	Haftbrücke auf Betonflächen für Kalkzementputz Vollflächige Haftbrücke auf Betonflächen mit faserarmiertem Kalk-Zement-Haftmörtel, MG P II/CS III, gemäß DIN 18550 und DIN EN 998-1 liefern und fachgerecht ca. 3-5 mm auftragen. Oberfläche aufrauen oder aufzahnern. Vor Weiterarbeit trocknen und erhärten lassen.			
	13,500	m ²	.....	.....
1.1.50	Armierungsgewebe, Teil-/ Einzelflächen Liefern und fachgerechtes Einlegen von hochreißfestem, alkalibeständigem Armierungsgewebe an Einzelflächen in die nasse Haftspachtelung.			

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
In besonders rissgefährdeten Bereichen, wie Untergrundmaterialwechsel und stumpfen Mauerstößen.				
Sämtliche Nebenarbeiten-, Anpassarbeiten und Befestigungsmaterialien sind in den Preis mit einzukalkulieren.				
	55,000	m	.....	.....
1.1.60	Putzkantenprofil			
Herstellen einer Kante mittels eines Eckwinkels an Außenecken und Kanten von Mauerwerksöffnungen, horizontal und vertikal, mit Ansetzmörtel auf den vorbereiteten Untergrund				
lot- und fluchtrecht liefern und befestigen.				
Sichtkante: stark abgerundetes Profil,				
Material: verzinktes Stahlblech				
Gesamtputzstärke: ca. 15 mm				
Sämtliche Nebenarbeiten-, Anpassarbeiten und Befestigungsmaterialien sind in den Preis mit einzukalkulieren.				
	60,000	m	.....	.....
1.1.70	Anputzleiste - Anschluss an Fenster und Türen			
Herstellen eines Putzanschlusses mit Anschlussleiste aus Hart-PVC an Fenstern und Türen zur Ausbildung eines dichten und UV-beständigen Anschlusses.				
Hart-PVC-Leiste selbstklebend,				
mit zusätzlichem Klebestreifen zur Aufnahme der Abdeckfolie.				
Gesamtputzstärke: ca. 15 mm				
Sämtliche Nebenarbeiten-, Anpassarbeiten und Befestigungsmaterialien sind in den Preis mit einzukalkulieren.				
	55,000	m	.....	.....
1.1.80	Abschlussprofil			
Herstellen eines An- und Abschlussprofils zu angrenzenden Bauteilen, horizontal und vertikal, mit Ansetzmörtel auf den vorbereiteten Untergrund				
lot- und fluchtrecht liefern und befestigen.				
Material: verzinktes Stahlblech				
Gesamtputzstärke: ca. 20 mm				
Sämtliche Nebenarbeiten-, Anpassarbeiten und Befestigungsmaterialien sind in den Preis mit einzukalkulieren.				
	140,000	m	.....	.....
1.1.90	Kalkzement-Innenputz als Wandputz, Q 2 - geglättet			
Kalk-Zementmaschinenputz, zweilagig, MG P II/CS II,				
gemäß DIN 18550/DIN EN 998-1,				
geeignet für Innen- und Feuchträume, liefern, fach- lot- und fluchtgerecht				

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
inkl. Vor- und Nachbehandlung herstellen, Körnung < 1,0 mm Gesamtauftragsstärke: ca. 20 mm Anschlüsse zu Bauteilen sind mit Kellenschnitt zu versehen, Putzhöhe bis max. ca. 3,50 m über Rohfußboden, Untergrund Kalksandstein-MW, Stahlbeton-Ringanker, Oberflächenqualität: Q2 – geglättet, für matte, gefüllte Anstriche/ Beschichtungen Leistung einschl. aller notwendigen Materialien, sowie sämtliche Neben-, und Anpassarbeiten. Bieterangabe Hersteller: Bieterangabe Produkttyp: 185,000 m²				
1.1.100	Kalkzementputz als Fliesenunterputz, Q2 - abgezogen Kalkzement-Maschinenputz als Fliesenunter-/ Wandputz für Innen- und Feuchträume, einlagig für nachfolgende Fliesenarbeiten auf Massivwänden, Untergrund: Kalksandstein Mindestdicke: 15 mm, liefern, auftragen, fluchtgerecht verziehen und aufrauen. Gemäß DIN EN 998-1: MG P II/CS II, W2. Oberflächenqualität: Q2 – abgezogen Leistung einschl. aller notwendigen Materialien, sowie sämtliche Neben-, und Anpassarbeiten. Bieterangabe Hersteller: Bieterangabe Produkttyp: 19,450 m²			
1.1.110	Laibungen u. Stürze verputzen, Q 2 - geglättet, bis 250 mm Laibungen und Stürze von Öffnungen gem. Ausführung der Vorposition 1.1.100 verputzen, 2-lagig, einschl. Einputzen von Fenster und Türen. Laibungs- u. Sturztiefe: ca. 300 mm Untergrund: Porenbetonmauerwerk, Porenbetonsturz Gesamtauftragsstärke: mind. 20 mm Oberflächenqualität: Q2-geglättet für matte, gefüllte Anstriche/ Beschichtungen			

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
	52,480	m ²	.....	.....
1.1.120	Anschluss an Holzschalung, Dehnfugenband			
	Der Anschluss des Innenputzes an die Holzschalung des Daches und der Sparren b/h=6/24 ist mittels Dehnfugenband herzustellen.			
	Überstehende Fugenbandabwicklung an der Holzschalung/Sparren sind zurückzuschneiden.			
	Leistung einschl. aller notwendigen Materialien, sowie sämtlichen Neben-, und Anpassarbeiten.			
	135,000	m	.....	.....
Summe Titel				
1.1 Innenputz - DIN 18350				

1.2 Außenputz - DIN 18550

Allgemeine Vorbemerkungen

Grundlage für die Ausführung der Außenputzarbeiten ist die VOB Teil C, DIN 18350 (neuste Fassung) sowie die handwerklichen Regeln gemäß dem Stand der Technik.

Alle Arbeiten sind entsprechend den einschlägigen Normen, Richtlinien und Herstellervorgaben auszuführen.

Untergrund

Der Putzgrund Kalksandstein-Mauerwerk muss den Ausführungsregeln der DIN EN 1996-1-1/NA und den Anforderungen der DIN 18550-1,2 genügen. Die Prüfung des Untergrundes hat gemäß DIN 18550 und VOB, Teil C, ATV DIN 18350 durch den Auftragnehmer zu erfolgen. Mögliche Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung sind dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Festgestellte Mängel oder Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung sind dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Außenputz

Als Außenputz ist ein mehrlagiges Putzsystem gemäß DIN EN 998-1 in Verbindung mit DIN 18550-1 und DIN EN 13914-1 vorgesehen. Das Putzsystem ist in der jeweils geforderten Schichtdicke, Festigkeitsklasse und Oberflächenqualität herzustellen.

- Das Putzsystem ist durchgängig mit den Systemkomponenten eines Herstellers auszuführen.
- Zur Gewährleistung der Verträglichkeit der einzelnen Stoffe müssen alle verwendeten Stoffe von einem Hersteller stammen.
- Zur einwandfreien, fachgerechten Ausführung sind die vom Systemhersteller
- Die Ausführungshinweise der technischen Merkblätter, Verarbeitungsrichtlinien und Vorgaben des Herstellers sind zwingend einzuhalten.
- Witterungsbedingungen wie Temperatur, Wind und direkte Sonneneinstrahlung sind zu berücksichtigen. Erforderliche Schutz- und Nachbehandlungsmaßnahmen sind durchzuführen.
- Der Putz ist bis zur völligen Aushärtung nachzubehandeln und für die nachfolgenden Gewerke, Fliesen- und Malerarbeiten freizugeben.

Reinigung

Alle angrenzenden Bauteile wie Fenster, Türen, Verglasungen, Dachrinnen, Fallrohre, Sockelbereiche sowie sichtbare Holzkonstruktionen sind **sorgfältig gegen Verschmutzungen und Beschädigungen zu schützen**.

Nach Abschluss der Arbeiten sind sämtliche **Abdeckungen rückstandsfrei zu entfernen**.

Die Baustelle ist **besenrein** zu hinterlassen. Anfallender Bauschutt aus Putzarbeiten ist ordnungsgemäß zu entsorgen.

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
1.2.10	Ablebearbeiten Schmutzempfindliche und -gefährdete Bauteile/-elemente (wie Holz, Glas, Aluminium/ Fenster, etc.), wasserfest abkleben. Abklebematerial rückstandsfrei nach Beendigung der Arbeiten Entfernen und beseitigen.			
	22,500	m ²	.....	.....
1.2.20	Untergrund reinigen, haftmindernde Rückstände entfernen Putzuntergrund abkehren und reinigen, haftmindernde Rückstände (Schalöl etc.) entfernen, sonstige Unebenheiten und lose Bestandteile auf der Fläche sind zu beseitigen. Anfallender Bauschutt ist zu entsorgen. Einschl. nachfolgender Prüfung des Untergrundes auf Eignung und Tragfähigkeit.			
	135,000	m ²	.....	.....
1.2.30	Aufbrennsperre auf Porenbeton-MW Herstellen einer Grundierung auf stark bzw. ungleich saugenden Untergründen auf Wänden Mischung u. Verarbeitung nach Herstellerangaben Untergrund: Porenbeton PP 4 – 0,5 (0,12) Standzeit: mind. 24 Std. Bieterangabe Hersteller: Bieterangabe Produkttyp: 135,000 m ²			
1.2.40	Unterputz Kalk-Zement-Maschinenputz mit mineralischen Leichtzuschlagsstoffen, liefern und Auftragen von maschinell und manuell verarbeitbarem, mineralischem Unterputz, auf hochwärmedämmendem Mauerwerk Porenbetonstein PP 4 – 0,50 (0,12) spannungsarmer, wasserabweisender Leichtputz (LW), Eigenschaften/ Mörtelgruppe nach e nach DIN 998-1: LW, CS II, W 2 (nach DIN 18550: P II) Unterputzdicke: d= ca. 10 mm, Zur Beurteilung und Vorbereitung des Untergrundes sind die Hinweise der DIN 18350 und DIN 18550 und DIN 998-1 zu beachten. Bieterangabe Hersteller: Bieterangabe Produkttyp: 135,000 m ²			

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
1.2.50				
Diagonalarmierung				
Verlegen einer Diagonalarmierung an den Ecken von Gebäudeöffnungen. Armierungspfeile in die systemzugehörige Armierungsschicht einbetten.				
	48,00	St	.....	.....
1.2.60				
Gewebespacktelung				
Vollflächige Gewebespacktelung auf ausrabbortierten Unterputz nach DIN EN 998-1: GP, CS II, W 2 (DIN 18550: PII). Einbettung eines hochreißfestem alkalibeständigen Textil-Glasgewebe in einen Armierungsmörtel. Gesamtdicke Armierungsmörtel: ca. 3-5 mm.				
	135,000	m ²	.....	.....
1.2.70				
Putz-Abschlussprofil 20 mm				
Einbau eines Putzabschlussprofils nach Ausführung der Armierungsspacktelung mit systemzugehörigen, mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel, Mörtelgruppe nach DIN EN 998-1: GP,CS II, W 2 (DIN 18550: P II). Einbetten der Gewebefahne vom Profil in die Armierungsputzlage. Putz-Abschluss-/ -Sockelprofile aus verzinktem Stahlblech mit PVC-Überzug liefern und nach Angabe der Bauleitung an Leibungen, Ecken, Sockeln und als Trennung zwischen Riemchenband und Strukturputzen anbringen. Profilstärke ca. 15 mm				
	95,000	m	.....	.....
1.2.80				
Putz-Anschlussprofil/ -Leiste				
Herstellen eines flexiblen Putzanschlusses an Fensterelementen, Türanlagen, anderen klebegeeigneten Bauteilen gem. Herstellervorschrift mit einer zweiteiligen, selbstklebenden und beweglichen Anputzleiste mit Schutzlippe zur Ausbildung einer dauerelastischen, schlagregendichten und witterungsbeständigen Bewegungsfuge.				
	75,000	m	.....	.....
1.2.90				
Putz-Kantenprofil				
Herstellen einer Kante mittels eines Eckwinkels an Außenecken und Kanten von Mauerwerksöffnungen, mit Ansetzmörtel auf den vorbereiteten Untergrund lot- und fluchtrecht befestigen. Sichtkante: stark abgerundetes Profil, Material: verzinktes Stahlblech				
	55,000	m	.....	.....
1.2.100				
Grundierung				
Herstellen einer Grundierung zur Regulierung der Saugfähigkeit sowie als Haftvermittler für den nachfolgenden Oberputz. Auftragen auf den vorbereiteten Untergrund.				
	135,000	m ²	.....	.....

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
1.2.110				
Oberputz				
Auftragen und Strukturieren eines Oberputzes aus einem hoch wasserdampfdurchlässigen (diffusionsoffenen), voll deckenden pastösen Silikonharzputz, mit verkapselten Filmschutz ausgestattet. Kratzputzstruktur, Körnung: 0 - 2,0 mm				
	135,000	m²	.....	.....
1.2.120				
Laibungen-Putz, an Öffnungen, Außen d = ca. 15 cm				
Außenputz wie vorab beschrieben, jedoch im Bereich von Laibungen bei allen Fenster- und Türöffnungen, Laibungstiefe: ca. 15 cm Untergrund: Porenbetonmauerwerk, Porenbetonsturz Gesamtauftragsstärke: mind. 20 mm Oberflächenqualität: Q2-strukturiert				
	38,000	m	.....	.....
1.2.130				
Armierungsgewebe, Teil-/ Einzelflächen				
Liefern und fachgerechtes Einlegen von hochreißfestem, alkalibeständigem Armierungsgewebe an Einzelflächen in die nasse Haftspachtelung. In besonders rissgefährdeten Bereichen, wie Untergrundmaterialwechsel und stumpfen Mauerstößen.				
Sämtliche Nebenarbeiten-, Anpassarbeiten und Befestigungsmaterialien sind in den Preis mit einzukalkulieren.				
	50,000	m	.....	.....
Summe Titel				
1.2 Außenputz - DIN 18550				

Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
-------	---------	---------	---------

1.3 Gerüstarbeiten

1.3.20	Bewegliches Arbeitsgerüst innen, Lastklasse 2, Breitenklasse W 09		
	Innenliegendes bewegliches Arbeitsgerüst zur Ausführung der Putzarbeiten bis zu einer Höhe von ca. 3,63 - 4,80m,		
	Höhenklasse 2, Lastenklasse 2, Breitenklasse W 06, mit gummierten Fahrrollen, Gerüstlagen mit allseitigem Seitenschutz		
	Inklusive 2 Wochen Standzeit		
	1,0 Stck	.....	.....
1.3.30	Rollgerüst vorhalten		
	Vorhalten des beweglichen Arbeitsgerüsts, aus Pos. 1.3.10, bei Überschreitung der 7 Wochen Standdauer.		
	Abrechnung nach Stück pro Tag.		
	5 St/d	.....	.....
<hr/>			
Summe Titel			
1.3	Gerüstarbeiten	.....	.....
<hr/>			

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
--	-------	---------	---------	---------

1.4 Stundenlohnarbeiten

Vorbemerkungen:

Für unvorhergesehene Leistungen zum Nachweis auf Anordnung der Bauleitung, gilt die Stundenlohnabrechnungsvorschrift der zusätzlichen Vertragsbedingungen.

1.4.10	Facharbeiter	2,00	Std
--------	--------------	------	-----	-------	-------

1.4.20	Helfer	2,00	Std
--------	--------	------	-----	-------	-------

Summe Titel					.....
1.4	Stundenlohnarbeiten				.....

Summe Gewerk
1 Putzarbeiten

.....

Zusammenstellung Gewerk 1 Putzarbeiten

Titel 1.1	Innenputz - DIN 18350	EUR
Titel 1.2	Außenputz - DIN 18550	EUR
Titel 1.3	Gerüstarbeiten	EUR
Titel 1.4	Stundenlohnarbeiten	EUR
		<hr/>
Netto Summe		EUR
+19,0 % MwSt		EUR
		<hr/>
Gesamtsumme		EUR
		<hr/>

Gesamtzusammenstellung Putzarbeiten

Gewerk 1	Putzarbeiten	EUR
-----------------	---------------------	------------------

Netto Summe	EUR
--------------------	------------------

+ 19,0 % MwSt	EUR
----------------------	------------------

Gesamtsumme	EUR
--------------------	------------------

=====